

Das Fach

Das Hauptanliegen des Unterrichts im Fach Sozialkunde besteht darin, Schüler für Politik zu interessieren und ihnen die nötigen Kenntnisse und Fähigkeiten zu vermitteln, damit sie politische Vorgänge und Probleme erfassen, differenziert einordnen und werteorientiert beurteilen können. Das Eingehen auf aktuelle Diskussionen und die Lebenswirklichkeit der Schüler ermöglicht den Brückenschlag zwischen ihrer Alltagswelt und politischem Geschehen. Es ist Voraussetzung für politisches Handeln. Neben der Sensibilisierung für die Alltagsrelevanz politischer Fragen geht es darum, bei den Schülern ein Grundverständnis für die Komplexität politischer Sachverhalte und Entscheidungsprozesse zu entwickeln. Sozialkundelehrer müssen also die Mehrdimensionalität politischer Probleme aufzeigen können und in der Lage sein, diese unter politikwissenschaftlicher, soziologischer und ökonomischer Perspektive zu analysieren und politikdidaktisch aufzubereiten.

Das Studium im Fach Sozialkunde verknüpft deshalb Module der drei Teilfächer Politikwissenschaft, Soziologie und Wirtschaftswissenschaften mit politikdidaktischen Studienbausteinen, um eine adäquate Vorbereitung der Studierenden auf die späteren beruflichen Anforderungen zu gewährleisten. Die politikwissenschaftlichen Module bilden den Kern des Studiums, den Module der Soziologie und Wirtschaftswissenschaften ergänzen. Zur Integration der einzelwissenschaftlichen Anteile tragen die politikdidaktischen Module bei, die mit unterrichtsbezogener Schwerpunktsetzung die Fähigkeit zur politikwissenschaftlichen Analyse unter Einbeziehung soziologischer und wirtschaftswissenschaftlicher Aspekte fördern. Die zugleich anwendungs- und forschungsorientierte Begleitung, Vor- und Nachbereitung des Praxissemesters durch die Politikdidaktik unterstützt zudem die Ausprägung theoretischer und methodischer Handlungskompetenzen.

Was bieten wir?

Der Lehramtsstudiengang *Sozialkunde an Gymnasien* an der Friedrich-Schiller-Universität Jena zeichnet sich gleichermaßen durch wissenschaftlichen Anspruch und klare Praxisbezogenheit aus. Er verbindet eine breite fachwissenschaftliche Qualifizierung mit einer fundierten politikdidaktischen Ausbildung.

Wie wird studiert?

- Dauer: 10 Semester
- Unterrichtssprache: deutsch
- Studienbeginn ist nur zum Wintersemester möglich

Musterstudienplan

Grundstudium	Grundlagen der Politikwissenschaft	10 LP
	Technik wissenschaftlichen Arbeitens	5 LP
	2 politikwissenschaftliche Basismodule	20 LP
	Grundzüge der Soziologie	10 LP
	Grundlagen der Wirtschafts- und Sozialgeschichte	4 LP
	Einführung in die Volkswirtschaftslehre	6 LP
	Einführung in die Fachdidaktik	5 LP
Praxissemester		
	Politikdidaktische Handlungskompetenz	5 LP
Hauptstudium	politikwissenschaftliches Vertiefungsmodul	10 LP
	politikwissenschaftliches Mastermodul	10 LP
	Soziologisches Aufbaumodul oder Einführung in die Betriebswirtschaftslehre Grundlagen der Wirtschaftspolitik	10 LP
	Politikdidaktische Analysekompetenz	5 LP
	Staatsprüfungsmodul Politikwissenschaft	5 LP
	Staatsprüfungsmodul Soziologie oder Staatsprüfungsmodul Wirtschaftswissenschaften	5 LP
	Staatsprüfungsmodul Fachdidaktik	5 LP
ggf. Staatsprüfungsmodul: Wissenschaftliche Hausarbeit*		20 LP

* Die als Bestandteil der Staatsprüfung vorgesehene wissenschaftliche Hausarbeit (20 LP) kann im Fach Sozialkunde, im zweiten Studienfach oder auf Antrag auch in der Fachdidaktik oder der Erziehungswissenschaft angefertigt werden.

Was sollten Sie mitbringen?

Sprachanforderungen

Gute Kenntnisse der englischen Sprache sowie einer weiteren modernen Fremdsprache. Die Sprachkenntnisse können auch studienbegleitend erworben werden (siehe dazu unter: <http://www.uni-jena.de/Fremdsprachen.html>)
Zusätzlicher Englishtest über das Institut f. Politikwissenschaft



Gewünschtes Profil der Interessenten

Für Studienanfänger sind elementare politische und historische Kenntnisse, wie sie im Rahmen der geschichtlichen und gesellschaftswissenschaftlichen Schulbildung erworben werden können, von besonderem Nutzen. Interessenten können anhand des Online-Selbsttests prüfen, ob sie über hinreichende Kenntnisse verfügen:

<http://www.powi.uni-jena.de/online-selbsttest.html>. Daneben wird Interesse für politische Fragen, eine gute sprachliche Ausdrucksfähigkeit und die Bereitschaft zur Bewältigung eines hohen Lesepensums erwartet.



Informationen im Internet

- Seite des Instituts für Politikwissenschaft
<http://powi.uni-jena.de>
- Seite des Instituts für Soziologie
http://www.uni-jena.de/inst_soziologie.html
- Seite der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät
<http://www.uni-jena.de/Wirtschaftswissenschaften-page-287.html>
- Zentrum für Lehrerbildung und Didaktikforschung
<http://www.uni-jena.de/zld>
- Vorlesungsverzeichnis
<https://friedolin.uni-jena.de>
- Modulkatalog



Postanschriften

Institut für Politikwissenschaft
Carl-Zeiß-Straße 3
07743 Jena

Institut für Soziologie
Carl-Zeiß-Straße 2
07743 Jena

Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
Studien- und Praktikantenamt
Carl-Zeiß-Straße 3
07743 Jena

Hinweis zur Herausgabe:

Herausgeber ist die Zentrale Studienberatung der Friedrich-Schiller-Universität Jena. Der Inhalt des Faltblattes liegt in der Verantwortlichkeit des betreffenden Instituts. Das Faltblatt dient der Information und hat keinen Status als Studien- und Prüfungsordnung.
Stand 05/2011

Ansprechpartner Studienfachberatung

Institut für Politikwissenschaft

Dr. Sven Leunig
Telefon: 03641-945434
Email: studienberatungpw@uni-jena.de
Sprechzeiten: nach Vereinbarung (E-Mail)

Institut für Soziologie

Dr. Stefan Jahr
Telefon: 03641-945543
Email: stefanjahr@gmx.de
Sprechzeiten:
Mittwochs 15-16 Uhr

Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät

Dr. Frauke Weißbrodt
Telefon: 03641-943020
E-Mail: F.Weissbrodt@wiwi.uni-jena.de
Sprechzeiten:
Montag-Freitag 08.30 - 11.30 Uhr
Mittwoch 14.00 - 16.00 Uhr

Studierenden-Service-Zentrum

Fürstengraben 1, 07743 Jena
Telefon: 03641-931111
E-Mail: studium@uni-jena.de
Internet: <http://www.uni-jena.de/ssz.html>

Sprechzeiten:
Montag 10.00 - 16.00 Uhr
Dienstag 10.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch 10.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag 10.00 - 16.00 Uhr
Freitag 10.00 - 12.00 Uhr

Die Zentrale Studienberatung ist in das Studierenden-Service-Zentrum integriert. Dort erfolgt auch die Vergabe der individuellen Beratungstermine.



Sozialkunde

(Lehramt an Gymnasien)